

Sport und Spiel beim WTB

Ein besonders wichtiges Anliegen des Wandsbeker Turnerbundes ist eine gute Kinder- und Jugendarbeit. Den Schwerpunkt bildet dabei das Turnen mit rund 200 Mädchen und Jungen, die entweder alleine oder mit einem Elternteil begeistert zu den wöchentlichen Sport und Spielstunden kommen. „Nicht nur als ein der Tradition in besonderer Weise verpflichteter Verein legen wir großen Wert auf das Kinderturnen, sondern auch weil das Turnen die Grundlage aller sportlichen Betätigungen bildet,“ erklärt Dieter With, Erster Vorsitzender des Wandsbeker TB, der als ältester Turnverein des Stadtteils bereits im Jahre 1861 gegründet wurde. „Beim Turnen, das bei uns stets mit spielerischen Elementen

verbunden ist, werden der Bewegungsablauf, die Koordinationsfähigkeit, die Geschicklichkeit, die Kraft und die Körperhaltung der Kleinen geschult beziehungsweise verbessert“, so Dieter With.

Natürlich gibt es beim WTB für Kinder und Jugendliche noch andere tolle Sportangebote. Vor allem die Tischtennisabteilung erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit, und auch bei Karate, Volleyball und Schwimmen (sechs Gruppen!) herrscht stets reger Zulauf. Dafür sorgt nicht zuletzt auch der außerordentlich günstige monatliche Mitgliedsbeitrag von 10 Mark (Schwimmen 11 Mark) für Jugendliche bis 18 Jahren. Übungsstätten sind die Sporthallen Schimmelmännstraße, Kneesestraße, Frie-



Für alle Altersgruppen gibt es beim WTB ein entsprechendes Turnangebot. Diese Kids treffen sich jeden Donnerstag von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Sporthalle Schimmelmännstraße.



(v. li.): Maike, Tobias, Fabian und Nicole lernen beim WTB die traditionsreiche Selbstverteidigungskunst Karate.

Nicht nur Tobias ist vom wöchentlichen Karatetraining bei Michael Boldt begeistert.



dastraße, Bovestraße und Wühlföhstraße, während sich die „Wasserratten“ in der Schwimmhalle Wendemuthstraße tummeln.

Für weitere Infos, zum Beispiel über die genauen Trainingszeiten, stehen Turnwartin Monika Kleindopp (Tel. 656 36 47), Tischtennisabteilungsleiter

Christopher Dohrn (Tel. 66 15 96), Schwimmwart Horst Stühr (Tel. 651 78 38), Volleyball-Spartenleiter Marc Sünckens (Tel. 66 79 11), Karatetrainer Michael Boldt (Tel. 652 22 98) oder die WTB-Geschäftsstelle (Mo., Mi. + Do. 9–12 Uhr, Telefon 68 54 82) gerne zur Verfügung. (TH)

Letzte Woche feierte Margarethe Risler vom Wandsbeker Turnerbund ihren 80. Geburtstag. Sie gehört dem WTB bereits seit 71 Jahren an und wurde zwischenzeitlich mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. Ihre Vorfahren zählen zu den Mitbegründern des 1861 aus der Taufe gehobenen Vereins. Margarethe Risler, deren Mann Hans zwei Jahrzehnte dem WTB-Vorstand angehörte, engagierte sich unermüdlich für ihren Verein, zuletzt zehn Jahre als Wanderwartin. Auch heute trifft sich „Maggi“ mit ihren „Turnfreundinnen“ noch einmal in der Woche zum gemeinsamen Prellballspiel.
